



## Herzliche Einladung

**Samstag, 25. März 2017**

**8:30 – 15.00 Uhr**

**Sporthalle der Carl-Orff-Schule Sinsheim**

Ein Fachtag zum Thema Deutsch Lernen für geflüchtete Kinder, Jugendliche und Erwachsene und was Ehren- und Hauptamtliche gemeinsam dafür tun können

Es laden ein:  
Das Forschungsprojekt  
Reallabor Asyl  
[www.reallabor-asyl.de](http://www.reallabor-asyl.de)



Stadtverwaltung Sinsheim  
[ehrenamt@sinsheim.de](mailto:ehrenamt@sinsheim.de)

*In Gesprächen mit Praxisakteuren wird immer wieder deutlich, wie wichtig der schnelle Zugang zum Deutschlernen für Geflüchtete ist. Dem Zusammenwirken von Ehrenamt und professionellen Anbietern kommt hierbei eine Schlüsselrolle zu. Der Fachtag Sprache gibt praktische Anregungen für das Ehrenamt, Inputs zum Themenfeld „Deutsch als Zweitsprache“ und soll die Vernetzung zwischen den verschiedenen Akteuren ermöglichen. Die Inhalte basieren auf den Themenvorschlägen von VertreterInnen kommunaler Einrichtungen, Trägern und Initiativen, die im Bereich Ehrenamt und Spracherwerb tätig sind. Neueste Forschungsergebnisse zum Thema steuern die Wissenschaftler des aktuellen Forschungsprojektes Reallabor Asyl bei, dessen Praxispartner die Kommunen Wiesloch, Heidelberg und Sinsheim sind.*

## **Programm:**



- 8:30 Uhr**                    **Ankommen bei Tee und Kaffee**
- 9:00 Uhr**                    **Begrüßung und Einführung**  
**Tanzgruppe Regenbogenbunt**  
*unter der Leitung von Julia Schel*
- 9:15 Uhr**                    **Möglichkeiten der Deutschförderarbeit für**  
**Geflüchtete im Kontext des Ehrenamts**  
*Vortrag von Prof. Dr. Havva Engin, PH Heidelberg*
- 10:30 Uhr**                    **Themenforen mit Fachreferenten**  
*(genauere Infos siehe Folgeseiten)*
- 12:00 Uhr**                    **Gemeinsames Mittagessen**
- 13:00 Uhr**                    **Themenforen mit Fachreferenten (2. Runde)**
- 14:30 Uhr**                    **Austausch und Abschluss bei Stehcafé**  
*Rückblick und Ausblick*

## **Themenforen (10:30 – 12:00 Uhr) und (13:00 – 14:30 Uhr)**

Bitte beachten Sie: die Themenforen des Vormittages werden am Nachmittag wiederholt. So kann jede/r Teilnehmer/in an zwei verschiedenen Foren teilnehmen.

### **Forum V1 und N1**

#### ***Lesen- und Schreibenlernen im Deutschen***

**Wie kann ich Flüchtlinge beim Lesen- und Schreiben Lernen im Deutschen unterstützen? Hilfe ich jemandem, der gar nicht lesen und schreiben kann, anders als jemandem, der im Arabischen, Französischen und Englischen alphabetisiert ist?**

**Leitung:** Prof. Dr. Anne Berkemeier leitet an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg das Institut für deutsche Sprache und Literatur und ihre Didaktik. Im Reallabor Asyl leitet sie gemeinsam mit Prof. Dr. Birgit Werner das Teilprojekt I (Diagnose und Förderung sprachlicher und mathematischer Kompetenzen von berufsschulpflichtigen jugendlichen Asylsuchenden).

### **Forum V2 und N2**

#### ***Vorstellung des neuen Kurssystems zum Spracherwerb***

**Durch eine neue Verordnung wurde die berufsbezogene Sprachförderung neu geregelt. Was bedeutet dies für Geflüchtete und andere Zugewanderte?**

**Leitung:** Thomas Haber vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge ist der zuständige Fachmann für berufsbezogene Deutschförderung.

### **Forum V3 und N3**

#### ***Wie viel Sprache steckt im Mathematikunterricht?***

**Anhand konkreter Unterrichtssituationen, Lerngelegenheiten und Beispiele im Fach Mathematik werden bildungstheoretische sowie (fach-)didaktisch-methodische Überlegungen thematisiert, um so die Teilhabe der Jugendlichen mit ganz unterschiedlichen Sprach-, resp. Deutschkenntnissen am Unterricht zu ermöglichen.**

**Leitung:** Prof. Dr. Birgit Werner ist Direktorin des Instituts für Sonderpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg. Im Reallabor Asyl ist sie gemeinsam mit Frau Prof. Dr. Berkemeier das Leitungsteam des Teilprojekts I (Diagnose und Förderung sprachlicher und mathematischer Kompetenzen von berufsschulpflichtigen jugendlichen Asylsuchenden). Rebecca Müller ist im gleichen Teilprojekt aktiv und schreibt ihre Doktorarbeit zum Thema des Workshops.

## Forum V4 und N4

### ***Deutsch einfach zu erklären ist gar nicht so einfach!***

Im Workshop lernen Sie Regeln für „vereinfachte Sprache“ kennen, die sich zum Teil an den Regeln für „leichte Sprache“, aber auch an den Erfahrungen mit Lernenden in Deutsch als Fremd- und Zweitsprache orientieren. Der Workshop bietet darüber hinaus einen Einblick in die Wortschatzarbeit, bei der formale und inhaltliche Ebenen eines neuen Begriffs berücksichtigt werden. Denn der Wortschatz steht in unserem Gehirn in vielfältigen Beziehungen.

**Leitung:** Claudia Emmendorfer-Brößler leitet an der VHS Heidelberg das Projekt „Heidelberger Unterstützungssystem Schule“ (HÜS)

## Forum V5 und N5

### ***Grenzen und Abgrenzung im Ehrenamt***

In der Arbeit mit Flüchtlingen stoßen Ehrenamtliche immer wieder an Grenzen, die nicht alle überwunden werden können. Daraus können Frustration und Ärger entstehen. Wie kann man in einer solchen Situation konstruktiv weiter kommen und sich selbst dabei schätzen?

**Leitung:** Andreas Beier ist Diplom-Pädagoge und Friedenspädagoge. Er arbeitet als freiberuflicher Trainer, Berater und Coach.

4

## Forum V6 und N6

### ***Deutsch als Zweitsprache - Ausspracheübungen und Phonetik für ehrenamtlich tätige LehrerInnen***

Zum Deutsch sprechen gehören nicht nur ein entsprechender Wortschatz und gute Grammatik, sondern auch die richtige Aussprache. Melodie, Betonung und andere Merkmale, die das Sprechen begleiten, sind beim Kommunizieren ebenso wichtig, um eine reibungslose Kommunikation zu gestalten. Welche Ausspracheschwierigkeiten gibt es? Wie kann eine Lehrkraft Ausspracheprobleme erkennen und die korrekte Lautbildung anbahnen? Diese Fragen sollen in dem Workshop beantwortet und vor allem praktisch erprobt werden.

**Leitung:** Andrea Beier ist Sprecherzieherin und am Institut für deutsche Sprache und Literatur der PH Heidelberg tätig.

## Forum V7 und N7

### *Migrationsberatung – Was tut sie?*

**An wen richtet sich die Migrationsberatung** (Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer - MBE und Jugendmigrationsdienst - JMD)? **Was sind Inhalte und Themen? Was kann sie leisten – und was nicht?** „Von Praktikern für praktizierende Ehrenamtliche.“

**Leitung:** Die Praktiker Marie-Helene Adrian (Diakonisches Werk Kraichgau), Antonina Slobinski (Caritas Rhein-Neckar) und Olaf Streng (Olaf Streng (Jugendmigrationsdienst des IB Sinsheim) gestalten dieses Forum gemeinsam und - wie kann es anders sein - praxisbezogen.

## Forum V8 und N8

### *IMPULS Interaktionstraining - Sprache als Brücke zur Integration*

Das IMPULS Interaktionstraining vermittelt Sprachlehrstrategien, die in natürlichen Alltagssituationen in Interaktion mit den Menschen mit Fluchterfahrung eingesetzt werden können. Die Nutzung von Gebärden beim Spracherwerb und deren Einsatzmöglichkeiten werden erläutert und geübt.

**Leitung:** Sylwia Maruszczak hat Germanistik mit Schwerpunkt Erst- und Zweitspracherwerb studiert, sowie einen Masterstudiengang in Kindheitspädagogik abgeschlossen. Im Zentrum für Entwicklung und Lernen (ZEL) arbeitet sie in verschiedenen Projekten im Bereich Sprache und Integration mit.

5



Es laden ein:  
Forschungsprojekt  
Reallabor Asyl  
[www.reallabor-asyl.de](http://www.reallabor-asyl.de)



Stadtverwaltung Sinsheim  
[ehrenamt@sinsheim.de](mailto:ehrenamt@sinsheim.de)

# Hiermit melde ich mich verbindlich zur Teilnahme

am **Fachtag Sprache** am Samstag, 25.03.2017, 8:30 – 15:00 Uhr

in der Sporthalle der Carl-Orff-Schule Sinsheim an.

**Rückmeldung – bitte bis spätestens 10. März 2017 an:**

Stadtverwaltung Sinsheim  
Integrationsbeauftragte  
Inge Baumgärtner  
Wilhelmstraße 14-18  
74889 Sinsheim

Email: ehrenamt@sinsheim.de

Für Rückfragen:  
Tel. 07261-404 163

Sie können vor- und nachmittags jeweils ein Forum besuchen. Bitte kennzeichnen Sie Ihren jeweiligen Favoriten mit einer „1“. Eine „2“ am Vor- und Nachmittag vergeben Sie bitte zusätzlich, falls ein Workshop ausgebucht sein sollte.

**Die Teilnahme ist für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit kostenlos.**

## Foren

### Vormittags 10:30 – 12:00 Uhr

- V 1:** Lesen und Schreiben lernen
- V 2:** Kurssystem Spracherwerb
- V 3:** Sprache und Mathe
- V 4:** Deutsch einfach erklärt
- V 5:** Grenzen und Abgrenzung
- V 6:** DaZ Aussprache und Phonetik
- V 7:** Migrationsberatung
- V 8:** Interaktionstraining

## Foren

### Nachmittags 13:00 – 14:30 Uhr

- N 1:** Lesen und Schreiben lernen
- N 2:** Kurssystem Spracherwerb
- N 3:** Sprache und Mathe
- N 4:** Deutsch einfach erklärt
- N 5:** Grenzen und Abgrenzung
- N 6:** DaZ Aussprache und Phonetik
- N 7:** Migrationsberatung
- N 8:** Interaktionstraining

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Email: \_\_\_\_\_

Organisation: \_\_\_\_\_

und Funktion: \_\_\_\_\_